

Fachklinik „Am Birkenweg“

Tagesrehabilitation für Abhängigkeitserkrankungen



Neue Wege gehen ...



Not sehen und handeln.
C a r i t a s



LEBENSQUALITÄT VERBESSERT

Informationen zur Behandlung

Voraussetzungen, Chancen und Möglichkeiten

Seite 4-5

Therapien und Seminare

Vertrauen entwickeln und Zukunft klären

Seite 6-7

Medizinische Maßnahmen

Gesundheit und Zuversicht aufbauen

Seite 8-9

Therapien und Arbeit

eigene Stärken entwickeln,
Übungsfeld für die Zeit danach

Seite 10-11

Freizeit und Unterstützung auf dem Weg

Kraftquellen suchen und Balance finden

Seite 12-13

Unser multiprofessionelles Team bietet Ihnen ein vielfältiges Hilfsangebot im besonderen Ambiente und angenehmer Atmosphäre.



Öffnen wir gemeinsam Türen für neue Perspektiven!

Liebe Leser*innen,

wir freuen uns über Ihr Interesse an der Fachklinik „Am Birkenweg“ in Darmstadt. Die Broschüre möchte Ihnen als betroffene Person, Angehörige oder an uns interessierte Person Einblicke in den Klinikalltag und unsere Arbeitsweise geben und Betroffene bestärken, diesen für Sie so wichtigen Weg zu gehen.

Es gibt viele gute Gründe, warum sich ein Leben ohne Suchtmittel lohnt.

In der Tagesklinik werden 14 Frauen und Männer mit Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängigkeit behandelt. Unsere Patient*innen erleben viele Angebote, die ihnen neue Erfahrungen und viele Entwicklungsmöglichkeiten aufzeigen und so zu einer besseren Lebensqualität führen.

Die Klinik, eine ehemalige Arztvilla, liegt 10 Gehminuten vom Hauptbahnhof und von der Stadtmitte entfernt in einer ruhigen Nebenstraße. Eine große Terrasse und der Garten laden zum Verweilen ein. Hinter dem Haus gelangt man zu einer Parkanlage, die Raum zum Entspannen und zu sportlichen Aktivitäten bietet. Wohlfühlen gehört für uns dazu. Die zentrale Lage ermöglicht die Nutzung vieler Freizeitangebote wie Schwimmbad, Kunst- und Kultureinrichtungen etc..

In der ganztagsambulanten Behandlung bleibt der Kontakt zu Ihrer gewohnten Umgebung und der Familie bestehen.

Die Klinik bietet einen stützenden und schützenden Rahmen, um neue Lösungsstrategien zeit- und alltagsnah zu erproben. Unser Verständnis in der Behandlung beruht darauf, die Hintergründe des Suchtmittelkonsums zu erarbeiten, die im Laufe der Abhängigkeitserkrankung zunehmend verschütteten Fähigkeiten und Ressourcen wieder zu aktivieren, um Ihnen die Voraussetzung für ein selbstbewusstes und zufriedenes abstinentes Leben zu ermöglichen.

Wir sehen uns als Ihren Begleiter auf einem neuen Weg, der von Vertrauen, Wertschätzung und Achtung geprägt ist.

Das Team der Tagesrehabilitation



Kooperation und kombinierte Behandlungsmöglichkeiten

Wir kooperieren mit Behandlungs- und Beratungseinrichtungen für Suchtkranke in der Region. Dies bedeutet auch, dass Sie schon während einer stationären Entzugsbehandlung Kontakt mit uns aufnehmen können. So können wir Ihnen frühzeitig Hilfestellungen anbieten. Auch kann sich Ihr Hausarzt oder Ihre Hausärztin jederzeit mit uns zur weiteren Abklärung in Verbindung setzen.

Unter bestimmten Voraussetzungen kann auch eine kombinierte Suchtbehandlung sinnvoll sein. So kann eine Behandlung in der der Fachklinik „Am Birkenweg“ auch in Kombination mit stationären oder ambulanten Rehabilitationsmaßnahmen erfolgen.



Der Weg zu uns

Wir behandeln Patient*innen mit Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängigkeit. Suchtmittelfreiheit und die Freiheit von Entzugserscheinungen sind Voraussetzung für die Aufnahme. Sie sollten mit einer Behandlungszeit von 12 Wochen bei Alkoholabhängigkeit und 16 Wochen bei Drogenabhängigkeit rechnen. Das Tagesprogramm dauert werktags von 8:15 Uhr bis 16:30 Uhr, samstags bis 12:30 Uhr.

Klinik „Schloß Falkenhof“



Caritas Suchtberatungsstellen



Tagesklinik „Am Birkenweg“



Vorgespräch und Klinikbesichtigung

Erfahren Sie mehr über die Klinik und die Behandlung in einem Gespräch mit einem Mitarbeitenden und einer Klinikbesichtigung vor Ort, an jedem 1. und 3. Dienstag im Monat um 16 Uhr. Hier können Sie ohne Voranmeldung kommen, sich über unser Angebot informieren und Ihre Fragen klären.

Voraussetzungen für eine Behandlung

Falls Sie sich für eine Therapie bei uns interessieren, können Sie sich direkt mit uns oder mit einer Fachambulanz bzw. Suchtberatungsstelle in Ihrer Nähe in Verbindung setzen. Dort stellen Sie einen Antrag und erarbeiten einen Sozialbericht für eine Kostengenehmigung. In der Regel übernehmen die Rentenversicherungen die Kosten für Ihre Therapie.

Gruppentherapie

Wesentlicher Bestandteil der Behandlung ist die Gruppentherapie. Hier können bisherige Lebenserfahrungen reflektiert und alternative Bewältigungsmuster zur Gestaltung eines suchtmittelfreien Lebens eingeübt werden. Im ganztagsambulantem Setting ist der Transfer des Erlernten in Ihr persönliches Umfeld besonders zeitnah und leicht möglich.



In geschütztem Rahmen: Miteinander

Einzeltherapie

Ergänzend zur Gruppentherapie bieten wir Ihnen regelmäßige Einzelgespräche an, die sich an Ihren individuellen Themen orientieren. Hier können Sie mit therapeutischer Unterstützung Ihren eigenen Weg zur Nutzung der neugewonnenen Freiheit und Lebensqualität entwickeln und die Möglichkeiten zur Realisierung konkretisieren.

Angehörigen- und Familiengespräche

Das familiäre Umfeld stellt auf dem Weg in ein abstinentes Leben eine wichtige Unterstützung dar. Angehörigengespräche dienen dazu, die unterschiedlichen Sichtweisen zu erläutern und Erwartungen an das Zusammenleben zu klären. Durch die wohnortnahe Therapie werden wichtige Bezugspersonen mit einbezogen.

Rückfallprävention

Unverzichtbarer Bestandteil einer Entwöhnungsbehandlung ist die Analyse von Rückfallsituationen. In der Gruppe werden Bedeutung und Umgang mit rückfallauslösenden Situationen diskutiert und Strategien zur Verhinderung von Rückfällen erarbeitet und gefestigt.

Soziale Fragen

Bei Fragen zu finanziellen Angelegenheiten, Beruf und Wohnung werden Sie fachgerecht unterstützt. Maßnahmen zur beruflichen Umorientierung und Qualifizierungsmaßnahmen können eingeleitet werden. Wir arbeiten eng mit den örtlichen Stellen der Bundesagentur für Arbeit und der Job-Center zusammen sowie mit der Schuldnerberatung. Bei Bedarf kann auch eine Beratung hinsichtlich der Bedingungen und Voraussetzungen zur Wiedererlangung des Führerscheins erfolgen.

und mit sich selbst neu in Kontakt kommen.



Wir begleiten Sie auf Ihrem individuellen Weg

Medizinische Versorgung

Ein Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie gewährleistet die medizinische Betreuung. Es werden regelmäßige Sprechstunden sowie Gesundheitstrainings angeboten. Bei besonderen Fragestellungen und Erkrankungen können Ihr Hausarzt oder Ihre Hausärztin und weitere niedergelassene Fachärzt*innen hinzugezogen werden.

Raucherentwöhnung

Mit Hilfe von verhaltenstherapeutischen Selbstkontrollprogrammen, Selbstbeobachtung und der Anwendung von Entspannungsverfahren können Sie Unterstützung beim Erreichen der Nikotinabstinenz erhalten.

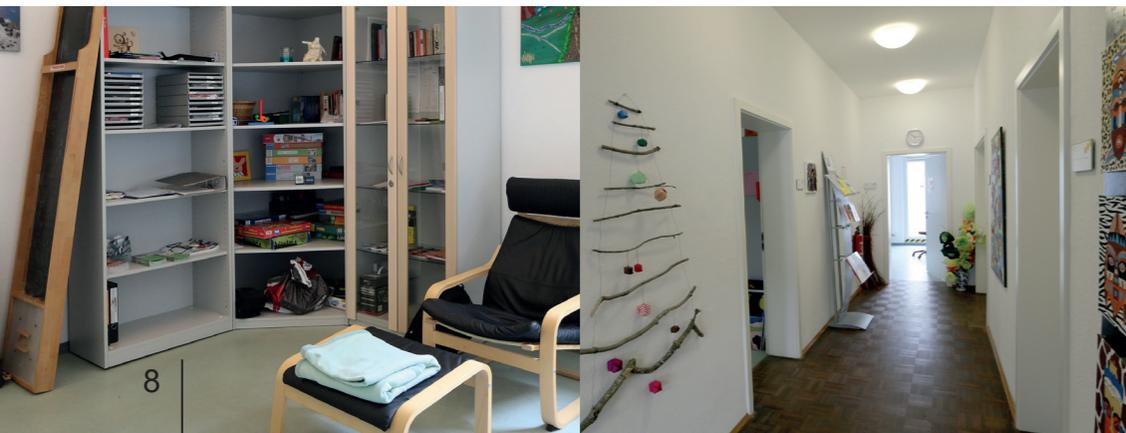


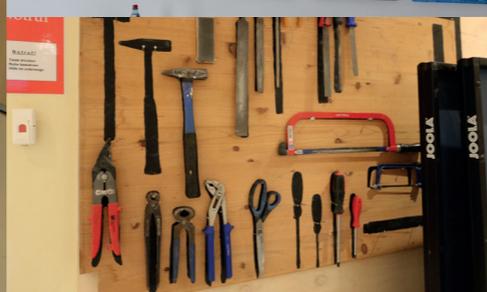
Gesundheit und Ernährung

Vorträge über Gesundheitsverhalten und Ernährungsberatung unterstützen einen bewussteren Umgang mit sich selbst und Ihrer Gesundheit. Bei Bedarf werden auch Einzeltermine angeboten. In Kochkursen können Sie sich unter fachlicher Anleitung mit einer gesundheitsbewussten Ernährung vertraut machen.

Sport, Entspannung, Körperwahrnehmung

Oft ist der Körper durch den Suchtmittelkonsum in Mitleidenschaft gezogen. In unseren Sportangeboten können Sie Ihren Körper wieder fit machen und Kondition aufbauen. Im Entspannungskurs lernen Sie Methoden für den Stressabbau im Alltag kennen, als Gesundheitsvorsorge oder einfach für die Verbesserung Ihres Wohlbefindens.





Arbeitsbezogene Maßnahmen

Arbeitsbezogenen Maßnahmen dienen dem Erhalt und der Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit. Es werden berufliche Problemstellungen analysiert und entsprechende Lösungen erarbeitet. Handwerklich-kreative Tätigkeiten stärken das Selbstwertgefühl und trainieren grundlegende Arbeitskompetenzen. Für Erwerbslose werden Maßnahmen angeboten, die die Rückkehr in den Beruf oder die berufliche Neuorientierung unterstützen, außerdem bieten wir Unterstützung zur Alltagsgestaltung ohne Erwerbstätigkeit an. EDV-Kenntnisse und die Einsatzmöglichkeiten des Internets (z. B. bei der Stellenrecherche) können entwickelt und ausgebaut werden, die Bewerbungsunterlagen auf den neuesten Stand gebracht werden. Auch ein externes Praktikum in einem Betrieb und eine Arbeitserprobung am eigenen Arbeitsplatz sind möglich.

Betriebsgespräche

Bei Bedarf führen wir Betriebsgespräche durch und klären Fragen zur Rückkehr an den Arbeitsplatz. Durch die örtliche Nähe zu Ihrem Arbeitsplatz kann dieser Kontakt leicht hergestellt werden. Auch Arbeitserprobungen können in die Therapie einbezogen werden.

Stressbewältigung

In diesem psychotherapeutischen Gruppenangebot lernen Sie Ihre individuellen Stresssignale kennen und den Zusammenhang zwischen kognitiven, emotionalen und körperlichen Reaktionen auf Stress. Auf dieser Grundlage erarbeiten Sie Bewältigungsstrategien – kurzfristige Entspannungstechniken sowie langfristige Stressreduktionsmöglichkeiten.

Hilfen im Alltag

In der Tagesrehabilitation ist Gelegenheit, Versäumnisse der zurück liegenden Zeit aufzuarbeiten, z. B. finanzielle Belastungen oder die Wohnungs- und Arbeitsperspektive. Hier bieten wir individuelle Hilfestellungen, auch im Umgang mit Behörden.

Wir setzen die Sucht

spielend gemeinsam **SCHACHMATT!**



Kreativitäts- und Beschäftigungstherapie

In der Kreativitäts- und Beschäftigungstherapie lernen Sie den Umgang mit verschiedenen Gestaltungstechniken, wie Speckstein, Farben, Ton, Peddigrohr und Holz. Sie können damit neue Seiten an sich selbst entdecken und in Projektarbeiten eine neue Art, sich mit sich selbst und Ihren Mitmenschen zu beschäftigen.

Seelsorge

Die Beschäftigung mit sich selbst während der Therapie führt häufig zu einer inneren Auseinandersetzung mit Sinnfragen und eigenen Werten. Zur Unterstützung in dieser persönlichen Neuorientierung können auf Wunsch Gespräche mit einem Seelsorger angeboten werden.

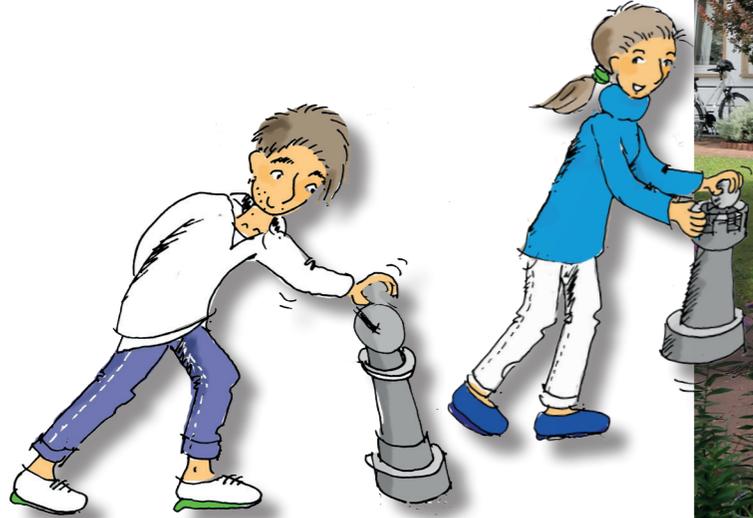
Freizeitgestaltung

Zur aktiven Freizeitgestaltung geben wir Ihnen Anregungen und Hilfestellungen. Dazu können Sie verschiedene Freizeitangebote der Umgebung nutzen und es werden Unternehmungen mit der Gruppe geplant und durchgeführt.

Raumangebot

In dem großzügigen Gebäude stehen zwei Gruppenräume, Küche, Speise- und Aufenthaltsraum, Werkräume, Bibliothek und Computerarbeitsplätze zur Verfügung. In der Küche können Sie selbst Kaffee, Tee und kleine Speisen zubereiten sowie einen Kühlschrank nutzen. Im ganzen Haus gibt es Ruhe- und Rückzugsmöglichkeiten, um sich zu entspannen, zu bewegen oder in Ruhe zu reden. Die Räume sind rollstuhlgerecht ausgestattet und barrierefrei erreichbar.





Seien Sie gespannt auf Ihre Chancen und Möglichkeiten ...



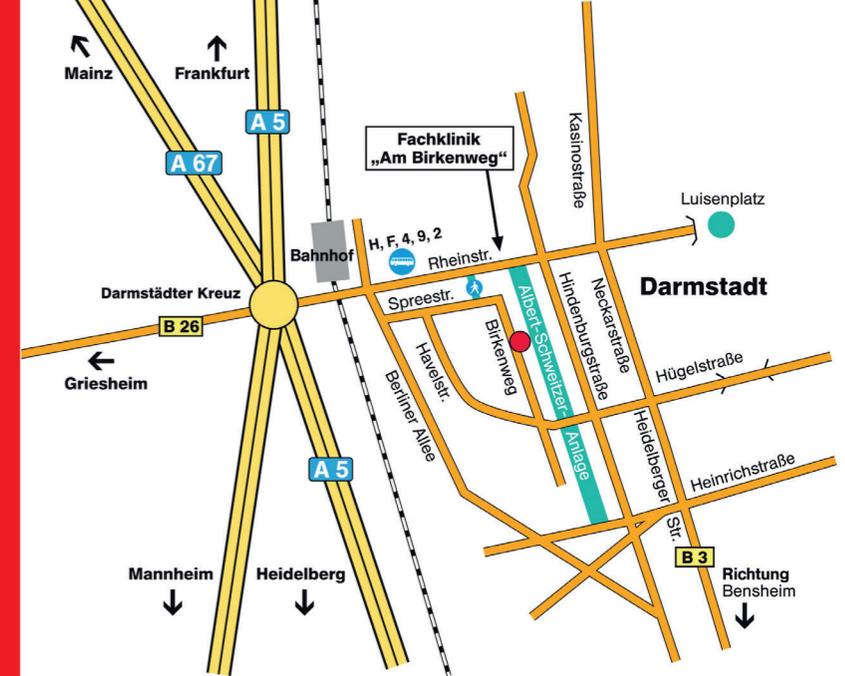
Vernetztes Arbeiten

Die Klinik arbeitet sehr vernetzt, denn das Hilfsangebot beginnt und endet nicht mit dem Reha-Aufenthalt.

Es gibt eine ganze Reihe vor- und nachgelagerter Hilfen, die miteinander im Austausch stehen, wie Kliniken, in denen die Entgiftungen stattfinden, Suchtberatungsstellen oder Suchtselbsthilfe,



Caritas Suchthilfe
Bundesverband der
Suchthilfeeinrichtungen
im DCV



So erreichen Sie uns:

Die Fachklinik „Am Birkenweg“ in Darmstadt liegt in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof, nur wenige Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt. In dieser zentralen Lage sind wir für Sie aus dem gesamten Rhein-Main-Gebiet sowie aus den Regionen Odenwald und Bergstraße mit öffentlichen Verkehrsmitteln und PKW in weniger als einer Stunde zu erreichen.



Bereichsleitung

Dr. med. Christian Helmes
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
Telefon: 06151 13037-12



Ärztliche Leitung

Sven Krone
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
Telefon 06251 102-130

Tagesrehabilitation

Birkenweg 17
64295 Darmstadt

Anmeldung/Sekretariat

Gabriele Bauer
Telefon: 06151 13037-0
Fax: 06151 13037-10
E-Mail: tagesrehabilitation@caritas-darmstadt.de
Internet www.tagesrehabilitation.de

Infoveranstaltungen: 1.+3. Dienstag im Monat um 16:00 Uhr

Für Interessierte führen wir immer den ersten und dritten
Dienstag im Monat um 16:00 Uhr Infoveranstaltungen durch.



Träger:
Caritasverband Darmstadt e. V.
Heinrichstraße 32A. 64283 Darmstadt
Mitglied im Suchthilfeverbund der Caritasverbände in Hessen
Internet: www.caritas-darmstadt.de
Facebook: www.facebook.com/caritas-darmstadt
Instagram: www.instagram.com/caritas.darmstadt

